

[12643.] Bei Tross in Paris erschien:

Poésies Gasconnes.

Recueillis et publiés par M. F. T
(de Toulouse).

Nouvelle édition.

Revue sur les manuscrits les plus authentiques et les plus anciennes impressions.
XVII. Siècle.

J. G. Astros. D'Arquier. Chants religieux.
Mazarinades

et autres poésies satyriques de la Lomagne.
2 Vols. in-8. Prix, sur papier vélin, 20 fr.;
sur papier vergé 25 fr.; papier de Hollande
36 fr.

Le premier volume a été publié en 1867;
le second (dernier) volume vient de paraître.

[12644.] James Parker & Co. in Oxford
bringen in Erinnerung:

Catalogus librorum hebraeorum in Bibliotheca Bodleiana jussu Curatorum digessit et notis instruxit M. Steinschneider. 4. Berolini 1852—60.

Conspectus codd. mss. hebraeorum in Bibliotheca Bodleiana. Appendicis instar ad Catal. librorum et mss. hebr., sub auspiciis Curatorum digessit M. Steinschneider. 4. Berolini 1857.

Die beiden Werke für 44 s. Zu beziehen durch unseren Commissionär, Herrn C. F. Fleischer in Leipzig, welcher stets Exemplare auf Lager hat.

[12645.] Berlin, 24. April 1869.
Zur Versendung liegt bereit:

W. Lübke und Ed. Hanslick
über
Richard Wagner.

Preis 4 s ord., 3 s no.

Wir bitten, à cond., jedoch nur mäßig, verlangen zu wollen.

Louis Gerschel, Verlagsbuchhandlung.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[12646.] Anfang Mai kommt zur Versendung:

Bibliotheca rerum Germanicarum, ed. Ph. Jaffé. Tomus V.: Monumenta Bambergensia.

Ebonis vita Ottonis episcopi Bambergensis, ed. Ph. Jaffé.

Herbordi dialogus de Ottone episcopo Bambergensi, ed. Ph. Jaffé.

Nissen, H., das Templum. Antiquarische Untersuchungen.

Wir bitten zu verlangen, indem wir noch besonders die Handlungen, welche für die ersten vier Bände der „Bibliotheca“ feste Abnehmer gewannen, auf das Erscheinen des fünften Bandes aufmerksam machen.

Berlin, Mitte April 1869.

Weidmannsche Buchhandlung.

[12647.] In unserem Verlage erscheint in wenigen Wochen:

Gneist und Stuart Mill.

Altenglische und neuenglische Staatsanschauung.

Eine politische Parallele.

Ca. 3 Bogen gr. 8. 10 s mit 25 %
Gegen baar 7/6 und 33 1/3 %.

Die vorliegende Schrift ist ohne Zweifel geeignet, gerade in der gegenwärtigen Zeit zahlreicher Reformvorschläge auf dem Gebiete des Verfassungs- und Verwaltungsrechts, die fast sämtlich auf englische Muster begründet sind, das allgemeinste Interesse zu erregen, da sie die gegenwärtig in England vorherrschenden, durch Stuart Mill vertretenen Anschauungen über das dortige Verfassungs- und Verwaltungsrecht durch Vergleichung mit der auf historischer Forschung basirten Beurtheilung desselben, welche wir Deutsche durch unseren berühmten Landsmann, Professor Dr. Gneist erhalten haben, in ebenso geistreicher wie sachkundiger Weise beleuchtet und die daraus gezogenen Sätze auf unsere Zustände anwendet. Am Schluß gibt der Verfasser ein lebendiges Bild der Thätigkeit Gneist's als Berliner Stadtverordneter während der Jahre 1848 und 1849.

Indem wir Sie bitten, sich für die kleine, geistreich geschriebene Broschüre, die eine glänzende Vertbeibigung des Berliner Professors ist, bestens verwenden zu wollen, ersuchen wir Sie, sich zu Ihren Verschreibungen des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen zu wollen, und zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin, den 22. April 1869.

W. Adolf & Co. (H. Hengst.)
59 Unter den Linden.

[12648.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Geologische Karte

von

Deutschland

bearbeitet von

Dr. H. von Dechen

(Wirklicher Geheimer Rath und Ober-Berghauptmann a. D.).

Im Auftrage der Deutschen geologischen Gesellschaft herausgegeben mit Unterstützung des Königl. Preuss. Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

Zwei grosse Blätter. Preis 3 s 20 s.

Die Originalzeichnung dieser Karte ist der General-Versammlung der Deutschen geologischen Gesellschaft in Frankfurt a/M. am 20. September 1867 vorgelegt worden, und sind die zu derselben gehörenden kurzen Erläuterungen in der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft B. 19. S. 726 abgedruckt.

In dieser Karte sind, soweit es der Raum erlaubte, bis auf die kleinsten Details, die Special-Arbeiten und die von ausgezeichneten Geologen mitgetheilten, noch nicht veröffentlichten Untersuchungen aufgenommen worden, die technische Ausführung derselben jedoch in der rühmlichst bekannten geographisch-lithographischen Anstalt von L. Kraatz in Chromolithographie in solcher Vorzüglichkeit erfolgt, dass ich mich zu der Annahme berechtigt halte, diese Karte werde alle bis

jetzt erschienenen bei weitem übertreffen, und auch schwerlich sobald übertroffen werden.

Nur durch die Unterstützung des Königl. Ministeriums ist es möglich geworden, diese prachtvolle Karte zu so wohlfeilem Preise abzulassen.

Um das Erscheinen der Karte nicht länger aufzuhalten, wird erst ein Theil der Druckauflage fertig gestellt. Da der Weiterdruck längere Zeit in Anspruch nimmt, so bin ich jetzt nur in der Lage, feste, resp. Baarbestellungen berücksichtigen zu können.

Die bereits eingegangenen festen Bestellungen werden der Reihenfolge nach expedirt.
Berlin, im April 1869.

J. H. Neumann.

[12649.] Anfangs Mai erscheint in unserem Verlage:

Raupen-Kalender.

Anleitung

die deutschen Schmetterlingsraupen auf eine leichte Art aufzusuchen.

Von

Ph. Klier,

Lehrer in Darmstadt.

Mit einem hübschen Titelbild, gezeichnet und colorirt von Ph. Klier, in Holz geschn. von J. L. Trambauer in Nürnberg.

Elegant gebunden. 7 N. = 24 fr.

Der Verfasser, weithin rühmlichst bekannt durch seine vortrefflichen Zeichnungen der in Deutschland vorkommenden Schmetterlinge (Speyer, Schmetterlinge, gez. u. color. von Ph. Klier), will in diesem Werkchen dem noch unfundigen Raupen-Sammler einen zuverlässigen Führer auf seinen Excursionen geben.

Unter der heranwachsenden Jugend, die so gerne in Wald und Feld umherschweift, um Raupen zu suchen und Schmetterlingen nachzujagen, wird das Büchelchen zahlreiche Abnehmer finden.

Mainz, den 15. April 1869.

G. G. Kunze's Nachfolger.

[12650.] Demnächst wird erscheinen und steht als Fortsetzung gegen baar zu Diensten:

In Wäldern und Auen.

Ein Album für Jäger und Naturfreunde.

24 Blätter aus dem heimischen Thierleben nach Aquarellen

von

L. F. Zimmermann,

Thier-Maler in Wien.

2. Lieferung.

2 s — 1 s 10 s netto baar.

Von der ersten Lieferung dieses beifällig aufgenommenen Werkes liefern wir noch 1 Expl. à cond. — Mehrbedarf aber nur gegen baar.

Berlin, April 1869

Friedr. Schulze's Buchhandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[12651.] Joh. Ewich in Duisburg offerirt:
1 Bibliothek der ges. Handelswissenschaften.
Cplt. in Lign.

